

Verein 9 Arabesken  
p.A. Claudia-Maria Luenig  
b a s e m e n t  
Grundsteingasse 8/34-35, 2. Hof  
A-1160 Wien  
Tel: 069919230722  
info@basement-wien.at  
<http://www.basement-wien.at>

## **PRESSEINFORMATION | AUSSTELLUNG 2013-2** **„Kunst-stoff-art“ (Material /Materie)**



**Ina Loitzl (A) / Yvonne Kendall (AUS/D)**

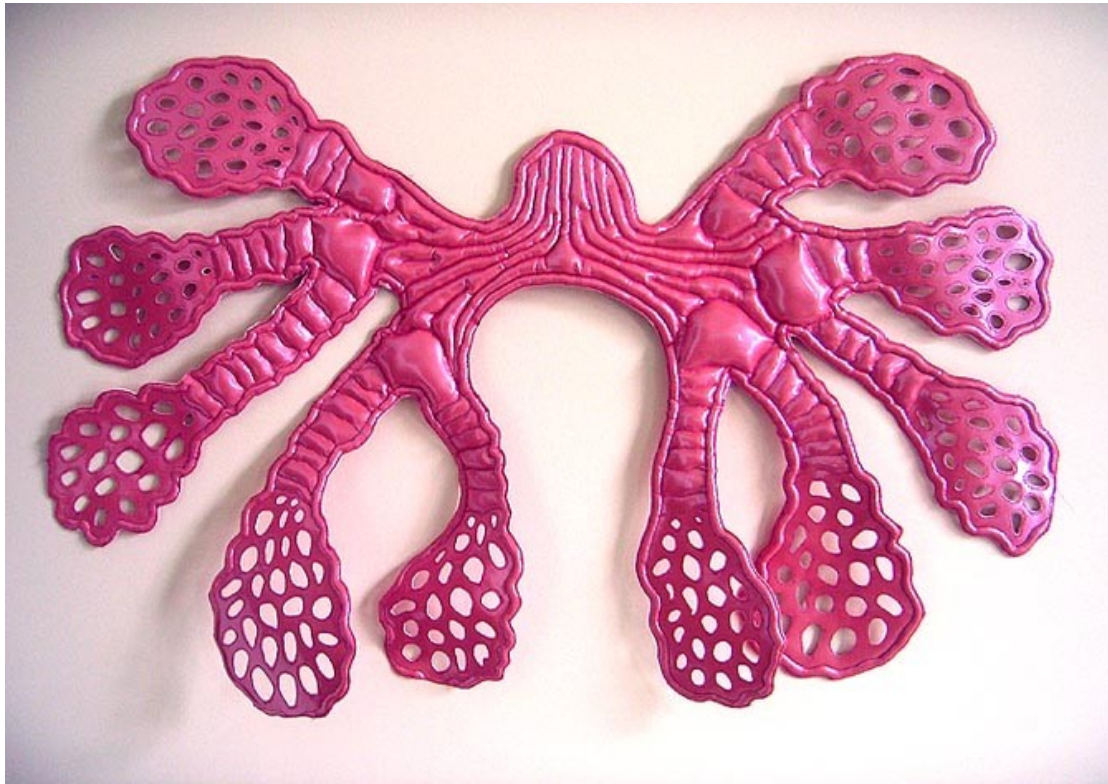
**Vernissage: Freitag, 24. Mai 2013 um 19 Uhr**  
Zur Ausstellung spricht Mag. Maria Christine Holter  
Ausstellungsdauer: 25. Mai bis 9. Juni 2013

Auch die zweite Ausstellung zum Jahresthema „Kunst-stoff-art“ (Material/Materie) für 2013 zeigt die Arbeiten von Künstlerinnen die sich am Dialog zwischen Leinwand und Stofflichem, orientieren, oder aber am Wechselspiel von Form und Material.

Ina Loitzl (\* 1972 Klagenfurt, A) und Yvonne Kendall (\*1965 Birmingham, GB) erzählen Geschichten vom Selbst, Rollenspielen und der Erfassung von neuen Welten. Sie analysieren und verwenden Materialien die in ungewöhnlichen Konstellationen Realität und Wirklichkeit gegenüberstehen.

Ina Loitzls Arbeiten bestechen durch Witz und Ironie. Sie schlüpft teilweise in die Rollen anderer weiblichen Charakter, verleiht ihnen Körper oder Antlitz, präsentiert eine andere, neue Schönheit. Oder aber sie verwendet traditionelle Techniken mit ungewöhnlichen Materialien wie Plastik, Kunststoff um Ob-

jekte zu schaffen die Spontanität, Ironie und auch Hintergründigkeit ausdrücken.



Ina Loitzl, "Herz", 2012

*Die Kunst von Ina Loitzl ist zwar ernsthaft, aber der Ernst ist voller Ironie und Witz; er ist hintergründig. Schon seit geraumer Zeit arbeitet Ina Loitzl an der Schnittstelle einer Kunst, die einerseits sich selbst, ihr eigenes Frau-Sein, zum Gegenstand macht und der formal-ästhetischen Position einer feministischen Avantgarde. Wobei die Kunst der Selbstthematization und die Verfahrensweisen der feministischen Avantgarde immer schon ineinander gegriffen haben. Bei Ina Loitzl reicht das bis in die Wahl der künstlerischen Techniken und Materialien.*

*Dr. Klaus Albrecht Schröder / Direktor der Albertina*



Ina Loitzl, „Wildergarten“, Collage



Ina Loitzl , o.T. Objekt

Yvonne Kendall hat in Australien studiert und gelebt und ist seit 1999 in Reutlingen, Deutschland. Sie ist Bildhauerin, arbeitet unter anderem mit Wachs, Schaumstoff, gefundenen Objekten und der Technik des Wickelns, seit jüngstem mit Seidenpapier in Kombination mit Textilien und gefundenen Objekten.

Sie interessiert sich für das was unter der Oberfläche liegt, zwischen den Linien sich verbirgt. Sie erzählt Geschichten, Geschichten aus dem emotionalen Leben, das was in der Natur der Materialien liegt, das Andere, erwirkt Neugierde.

Die eigens für basement angefertigten Arbeiten analysieren die Welt des Materials.

*Mapping the landscape has long been used as a way of understanding our environment. It is by its very nature a 2 dimensional representation of a 3 dimensional reality. Maps relate to home and journey, land and water. They help us get our bearings, find our way, pinpoint places and remember how it was to be there, or to dream about places we would like to visit. As an Australian living in Germany maps have been an important point of reference. (Yvonne Kendall, April 2013)*



Yvonne Kendall, „Holidays Present“, 2013



Yvonne Kendall, „Lamb's Seat“, 2013



Yvonne Kendall, „Holidays Present“, 2013

In den Arbeiten der beiden Künstlerinnen spielt das Material eine große Rolle, aber auch das narrative. Für beide ist es die Ebene die das dreidimensionale durchdringt, erweitert. Die eine fungiert als Protagonistin ihrer Geschichten, die andere versetzt den Besucher in bekannte aber auch neu erfasste Welten.

**Wir bitten Sie, diese Ausstellung des autonomen Ausstellungsraumes basement in ihrem Medium voranzukündigen und in weiterer Folge darüber zu berichten. Für nähere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Nummer +43 69919230722 zur Verfügung.**

Mit freundlichen Grüßen Claudia-Maria Luenig

Das Projekt wird unterstützt von bmukk, Ministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, MA 7- Kulturabteilung der Stadt Wien, Bezirksvertretung – Ottakring, Bezirksvorsteher Franz Prokop,

Verein Neun Arabesken  
p.A. Claudia-Maria Luenig  
b a s e m e n t  
Grundsteingasse 8/34-35, 2. Hof  
A-1160 Wien  
Tel: 069919230722  
info@basement-wien.at  
<http://www.basement-wien.at>